

	<p>Objekt: Damenschnürstiefel für Eiskunstlauf</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Damenschuhe, Sportschuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 3749 a.b. D</p>
--	--

Beschreibung

Das Paar schwarze Damenschnürstiefel für den Eiskunstlauf in Größe 33 aus Mastbox trägt historische Etiketten der Firma Ernst Pretzsch, Weißenfels, und war wohl aufgrund der gegebenen allgemeinen Angaben ein Modell- bzw. Messeschuh. Der „Eislaufschuh“ wurde wasserdicht und die Lasche mit imitiertem Lammfell gefüttert. Die genagelte Sohle des linken Schuhs trägt ein altertümliches, teilweise abgetretenes, goldfarbenedes Label „Rakete“ (mit Raketenschweif). Das goldfarbene Label des rechten Schuhs ist nahezu abgerieben, so dass es nicht mehr identifizierbar ist. Der Boden ist durchgenäht. Der Absatz wurde mit Messingschrauben befestigt. Eingepreßt ist die Größe 33.

Das Paar scheint im Übergang von der Ernst Pretzsch KG Schuhfabrik im Heuweg 17 in Weißenfels zur Marke „Rakete“ als Teil der VEB Schuhfabrik „Banner des Friedens“ Weißenfels hergestellt zu sein. Eiskunstlaufschuhe sind in der Regel nach Maß gefertigte und stark versteifte, bis zu den Waden hochgeschlossene Schnürstiefel mit dickem, steifem Lederinneren und zusätzlicher Knöchelstütze. Breite lederne Zungen mit Polsterung erlauben Flexibilität innerhalb des Schuhs.

Grunddaten

Material/Technik:	Mastbox, Messing, Lammfell, geklebt, genagelt, genäht
Maße:	L 22,0 cm, B 8,2 cm, H 18,2 cm, Absatz 2,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1970er Jahre
	wer	Schuhfabrik Ernst Pretzsch

Schlagworte

- Eiskunstlauf
- Leder
- Rakete
- Schnürstiefel
- Schuh
- Stiefelette

Literatur

- Siegmar-W. Breckle (2019): Eislaufen. Eiskunstlauf, Inline-Kunstlauf, Eistanz, Synchronlaufen, Eisschnelllauf, Eishockey, Spiele auf dem Eis. Berlin, Münster: LIT